

über die Sitzung des Samtgemeinderates (SGR-J-16-2019) am Mittwoch,
03.07.2019, Samtgemeindeverwaltung, Rathausring 8-12, 26849 Filsum.

Beginn: 20:00 Uhr, Ende: 20:47 Uhr

Anwesenheit:

Mitglieder

Herr Johann Boelsen
Herr Franz-Gerhard Brakenhoff
Herr Gerhard Bruns
Herr Udo Dänekas
Herr Uwe Fecht
Herr Bernhard Gathen
Herr Tjarko Grünefeld
Herr Harald Grüter
Herr Johann Hasselder
Herr Gunnar Hein
Herr Rainer Jürgens
Herr Carsten Jütting
Herr Karl Martens
Herr Christian Tuitjer
Frau Christa van Rüschen

Von der Verwaltung

Frau Astrid Collmann

1 Zuhörer als Gast

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung der Sitzung**
2. **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**
3. **Feststellung der Tagesordnung**
4. **Genehmigung des Protokolls vom 27.05.2019**
5. **Bericht des Samtgemeindebürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Samtgemeinde und über wichtige Beschlüsse des Samtgemeindeausschusses**
6. **Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf**
7. **Beratung und Beschluss über eine Storchenroute für Jümme DS-J-16-0265**

8. **Beratung und Beschluss über Architektenleistungen für die Außen-
sanierung des Burgturmes Stickhausen DS-J-16-0266**
9. **Beratung und Beschluss über einen Abschluss eines Geschäftsbe-
sorgungsvertrages mit der NLG DS-J-16-0269**
10. **Beratung und Beschluss über die 61. Änderung des Flächennut-
zungsplanes der Samtgemeinde Jümme -Hankenhof- DS-J-16-0275**
11. **Beratung und Beschluss über einen Verwertungsvertrag zwischen
der Samtgemeinde Jümme und den Klingele Papierwerken DS-J-16-
0277**
12. **Beratung und Beschluss über die Anschaffung von Videoüberwa-
chungen für die GS Detern und Nortmoor DS-J-16-0273**
13. **Anträge und Anfragen**
14. **Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf**
15. **Schließung der Sitzung**

Zu den Tagesordnungspunkten:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Vorsitzender Bruns begrüßt alle Anwesenden und eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Es fehlen entschuldigt Ratsfrau Focken, Ratsherr Grüssing, Ratsherr Loers und Ratsherr Möller.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig festgestellt.

4. Genehmigung des Protokolls vom 27.05.2019

Das Protokoll vom 27.05.2019 wird bei 2 Enthaltungen einstimmig beschlossen.

5. Bericht des Samtgemeindebürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der
Samtgemeinde und über wichtige Beschlüsse des Samtgemeindeausschusses

Samtgemeindebürgermeister Boelsen beichtet über folgende Angelegenheiten:

- Im Bieterverfahren der Firma Spieker reichte das Angebot der Samtgemeinde Jümme für die Flächen in Detern und Deternerlehe nicht aus. Herr Boelsen hatte im SGA von 2 weiteren Flächen in Deternerlehe berichtet, darauf sollte jedoch nicht geboten werden.
- Der Architektenvertrag zur Außensanierung des Burgturmes ist mit Herrn Lüning vom Landkreis abgestimmt worden und mit dem Architektenbüro Tonndorf wur-

de dieser Vertrag besprochen. Herr Boelsen weist daraufhin, dass der Vertrag im Ratssystem ersichtlich ist.

- Die Gründerversammlung für den Verein zur Förderung und Erhaltung der Burg Stickhausen hat am 02.07.2019 stattgefunden. Es waren 46 Personen anwesend, davon sind 43 Personen als Gründungsmitglieder dem Verein beigetreten. Folgende Besetzung des Vorstandes wurde gewählt:

1. Vorsitzender: Jan Kaymer
2. Vorsitzender: Heinz Feldmann
Schriftführerin: Lena Schönborn
Kassenwart: Reinhard Jürgens
Beisitzer: Dennis Schrimper, Gerhard Bürjes und Lydia Helms

- Samtgemeindebürgermeister Boelsen berichtet über den Breitbandausbau 2.0. Der Kooperationsvertrag ist in Vorbereitung und soll im September zum Abschluss gebracht werden. Es werden keine Ausbaurkosten für einzelne Adresspunkte ermittelt, sondern nur für die jeweiligen Ausbaugebiete. Dieses muss für die Haushaltsplanung 2020/2021 berücksichtigt werden. Es ist davon auszugehen, dass die Kosten für Ausbaugebiete höher ausfallen werden.

Weiter berichtet Herr Boelsen über folgende Beschlüsse des Samtgemeindevorstandes:

- Die Verlängerung der Einleitungsgenehmigung der Firma Rolfes, Deternerlehe
- Eine Auslegung des Lärmaktionsplanes der Samtgemeinde Jümme
- Die Firma Softfolio soll ihre Bürgerapp präsentieren, solange es sich um eine kostenlose Vorführung handelt
- Zukünftige Organisationsstruktur des Rathauses: diese soll zukünftig in 3 Fachbereiche aufgeteilt werden. Bisher sind die Bereiche Finanzen und Bauen zusammengelegt. Das wird getrennt werden.
Der Fachbereich Tourismus wird beim Samtgemeindebürgermeister angesiedelt. Aufgrund des Ergebnisses der Bürgermeisterwahl in Aurich wird Herr Feddermann die Samtgemeinde Jümme verlassen. Die Stelle als Fachbereichsleiter Bauen soll entsprechend ausgeschrieben werden. Dabei soll die Stelle nicht von vorneherein als reine Beamtenstelle ausgeschrieben werden. Es soll dadurch der Bewerberkreis vergrößert werden.
- Es wurde im SGA entschieden, Herrn Franz Erfeling über das Programm „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ einzustellen. Des Weiteren werden auch Wolfgang Jansen und Rolf Aden über dieses Programm weiter beschäftigt, wenn deren jetzige Beschäftigungsverhältnisse ausgelaufen sind.

6. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Da es sich bei dem Zuhörer um keinen Einwohner der Samtgemeinde Jümme handelt, entfällt dieser Tagesordnungspunkt.

7. Beratung und Beschluss über eine Storchenroute für Jümme DS-J-16-0265

Eine im Arbeitskreis Dorfentwicklung erarbeitete Idee die hohe Storchendichte in der Samtgemeinde Jümme touristisch zu nutzen wurde seitens der Planungsgruppe Ländlicher Raum aufgegriffen und ein entsprechender Vorschlag erarbeitet. Die Storchenroute wurde von Herrn Böhmer den Samtgemeinderatsmitgliedern vorgestellt.

Sollte ein entsprechender Förderantrag im Rahmen der Dorfentwicklung positiv beschieden werden, würde der Eigenanteil der Samtgemeinde rund 17.500,-- € von insgesamt 65.000,-- € betragen.

Ein Förderantrag ist bis zum 15.09. an das Amt für regionale Landentwicklung zu stellen.

Die Storchenroute führt entlang einiger besetzter Horste im Samtgemeindegebiet. Es wird berichtet, dass die Storchenpopulation ständig wächst. Auch der Horst in Deternerlehe (Schillerstr.), welcher noch kein Jahr steht, wurde besetzt und es werden dort 2 Jungtiere aufgezogen.

Der Samtgemeinderat beschließt einstimmig die Antragstellung für die Storchenroute für Jümme.

Herr Boelsen bedankt im Namen der Mitglieder des Arbeitskreises für diesen Beschluss.

8. Beratung und Beschluss über Architektenleistungen für die Außensanierung des Burgturmes Stickhausen DS-J-16-0266

Für die Architektenleistungen für die Außensanierung des Burgturmes der Burg Stickhausen wurden 3 Architekturbüros aufgefordert, ein Angebot abzugeben. Angebotsfrist war der 3.05.2019. Alle angeschriebenen Büros haben ein Angebot abgegeben. Die Angebote wurden in Verbindung mit dem Landkreis Leer geprüft und verglichen. Eine Auftragserteilung hat danach an das Büro erfolgen, das nach dem Ausschreibungsmodus die höchste Punktzahl erreicht.

Der Architektenvertrag ist mit Herrn Lüning vom Landkreis abgestimmt worden und mit dem Architektenbüro Tonndorf wurde dieser Vertrag besprochen. Herr Boelsen weist daraufhin, dass der Vertrag im Ratssystem ersichtlich ist.

Der Samtgemeinderat beschließt bei einer Enthaltung den Abschluss des Vertrages mit dem Architektenbüro Tonndorf.

9. Beratung und Beschluss über einen Abschluss eines Geschäftsbesorgungsvertrages mit der NLG DS-J-16-0269

Die Gemeinden in der Samtgemeinde Jümme sind immer wieder auf der Suche nach Grundstücken als Entwicklungs-, Tausch-, oder Kompensationsflächen. Die NLG bietet hier ihre Hilfe, bei der Suche nach den richtigen Flächen behilflich zu sein. Allerdings ist ein Vertrag notwendig. Der Vertragsentwurf ist der Vorlage als Anlage beigefügt.

Da der eingangs erwähnte Flächenerwerb bei der Bieterrunde gescheitert ist, wird es als sinnvoll angesehen, einen solchen Vertrag mit der NLG schließen.

Dieser Beschluss ergeht einstimmig.

10. Beratung und Beschluss über die 61. Änderung des Flächennutzungsplanes der Samtgemeinde Jümme -Hankenhof- DS-J-16-0275

Der anwesende Gast hat Fragen zu dem TOP, da es sich bei seiner Schwiegermutter um eine Anwohnerin in unmittelbarer Nähe des Hankenhofes handelt. Seitens des Rates wird ein Unterbrechungsantrag gestellt, damit dem Herren seine Fragen beantwortet werden können. Dieser Antrag wird einstimmig beschlossen und der Ratsvorsitzende Bruns unterbricht die Sitzung.

Der Herr möchte wissen, wo die Zuwegung zu dem geplanten Baugebiet entstehen wird. Ob diese vom Privatweg aus oder vom Burgweg aus geplant ist. Es wird ihm mitgeteilt, dass ein Investor das Baugebiet erschließen wird und dieser die Zuwegung über den Burgweg einrichten wird. Die Kostenübernahme erfolgt durch den Investor. Dies ist vertraglich zu regeln.

Es wird darauf verwiesen, dass der Samtgemeinderat lediglich die Änderung des Flächennutzungsplanes beschließt und zu den Anfragen wie Zuwegung, Bauweise oder Gestaltung wird auf den Gemeinderat Filsum verwiesen.

Nach der kurzen Unterbrechung eröffnet Vorsitzender Bruns die Sitzung erneut und der Samtgemeinderat beschließt die 61. Änderung des Flächennutzungsplanes – Hankenhof- einstimmig.

11. Beratung und Beschluss über einen Verwertungsvertrag zwischen der Samtgemeinde Jümme und den Klingele Papierwerken DS-J-16-0277

Die Entsorgung der Klärschlämme stellt die Kommunen vor immer höheren Herausforderungen. Zur Sicherstellung der Abnahme gibt es nun ein Angebot der Fa. Klingele aus Weener. Die Fa. Klingele bietet der Samtgemeinde an, den Klärschlamm bis 2027 abzunehmen. Neben dem Preis von 78 €/to. liegt ein Vorteil in der nahen Entsorgungsstelle in Weener. Als zweiten Entsorger erhielten wir ein Angebot der EWE. Das Angebot der Klingele-Werke ist jedoch erheblich günstiger.

Die beiden Angebote wurden an Herrn Kann-Dehn weitergeleitet. Er empfiehlt das Angebot der Fa. Klingele anzunehmen.

Der Samtgemeinderat beschließt einstimmig einen Vertrag mit der Firma Klingele zu schließen.

12. Beratung und Beschluss über die Anschaffung von Videoüberwachungen für die GS Detern und Nortmoor DS-J-16-0273

Da es vermehrt zu Vandalismus auf den Schulhöfen der Grundschulen Detern und Nortmoor kommt, beantragen die Schulleitungen eine Videoüberwachung. In der Grundschule Detern steht kein geeigneter PC zur Verfügung und der in der Grundschule Nortmoor befindliche PC ist defekt und muss ausgetauscht werden.

Seitens der Ausschussmitglieder wurde in der SGA-Sitzung darauf hingewiesen, dass noch Einiges an Klärungsbedarf gibt wie z.B.

- die Standorte der Kameras

- es muss geklärt werden, wer die Systeme betreut mit Updates etc. Soll dieses in den Schulen direkt verankert werden oder in der Verwaltung ?
- wie lange sollen die Aufnahmen gespeichert werden
- wie sieht es auch mit der DSGVO

Samtgemeindebürgermeister Boelsen berichtet über den Kontakt zwischen Herrn Schober und der Firma MD, der ergeben hat:

- Dass die Betreuung des Systems in den Betrieb der Schulen übergehen soll. Die Firma MD sowie auch die Verwaltung haben Zugriff auf die entsprechenden Rechner. Bei Problemen oder Updates kann dieses über Fernwartung geschehen.
- Die Aufnahmen werden 10 Tage gespeichert.
- Es wird erst nach Schulschluss aufgenommen.
- Die Standorte der Kameras stehen fest.

Die Kosten für die Kameras belaufen sich auch ca. 80,- €/ Stck.

Auf Nachfrage berichtet Schulleiter Hein, dass bei der Grundschule Filsum kaum Vandalismus zu beklagen ist. Hier ist es eher das Hinterlassen von Müll, was als generationsbedingt angesehen wird.

Die zentrale Lage der Grundschule in Filsum wird als Vorteil gesehen.

Es wird berichtet, dass sich die Jugendlichen, die sich auf dem Gelände der GS Detern aufhalten sollen, auch vermehrt bei der Burg Stickhausen gesichtet wurden.

Ratsherr Hein weist in dem Zuge auf die Digitalisierung in den kommenden Jahren hin. Durch den Digitalpakt werden für die 3 Grundschulen der Samtgemeinde Jümme durchaus mehr digitale Anschaffungen erfolgen. Die Wartung/Fernwartung wird ohne zusätzlich personelle und fachliche Änderungen/Einstellungen nicht mehr machbar sein.

Herr Boelsen weist daraufhin, dass der Digitalpakt gefördert wird, die Wartung durch entsprechendes Fachpersonal aber nicht. Dieser Pakt wird in den Kommunen immer mehr Kosten verursachen.

Abschließend stimmt der Samtgemeinderat einstimmig für die Anschaffung der Überwachungen für die Grundschulen Nortmoor und Detern.

13. Anträge und Anfragen

Es ergehen folgende Anträge/Anfragen:

- In Nortmoor sind die Sportgeräte in der Turnhalle z.T. stark abgängig. Es wird darum gebeten, dieses Thema auf der nächsten Schulausschuss-Sitzung mit auf die Tagesordnung zu setzen. Vorab soll eine Bestandsaufnahme in der Turnhalle vorgenommen werden.
- Es wird berichtet, dass Ralf Möhlmann bis einschließlich 07.08.2019 nicht im Hause ist.
- Wie sieht es aus mit einer Sportlerehrung in diesem Jahr, da diese nicht im Zuge des Jümmetages (alle zwei Jahre) verliehen werden kann.

- Es wird hinterfragt, wie weit die Arbeiten an der Barger Brücke sind.

14. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt.

15. Schließung der Sitzung

Der Samtgemeinderatsvorsitzende Bruns bedankt sich bei den Anwesenden und schließt um 20.47 Uhr die Sitzung.

Vorsitzender

Samtgemeindebürgermeister

Protokollführerin

[Bruns]

[Boelsen]

[Collmann]